

Beschlussvorlage 01/2020/0075

Amt / Fachbereich	Datum
Gebäudemanagement	18.03.2020

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Ausschuss für Gebäudemanagement	14.05.2020		Ö
Verwaltungsausschuss	19.05.2020		N

Beteiligung folgender Ämter / Fachbereiche

Rechnungsprüfungsamt

Aktueller Stand der Prioritätenliste

Beschlussvorschlag

1. Die vorliegende Prioritätenliste vom 21.04.2020 wird als grundsätzliches Bauprogramm des Gebäudemanagements beschlossen.

Strategisches Ziel

6, 7

Handlungsschwerpunkt(e)

6.1, 6.3, 6.4, 6.5, 7.1, 7.2

Ergebnisse, Wirkung

(Was wollen wir erreichen?)

Eine planvolle und strukturierte Umsetzung von Umbau-, Neubau- und Sanierungsmaßnahmen an den kommunalen Gebäuden.

Leistungen, Prozess, angestrebtes Ergebnis

(Was müssen wir dafür tun?)

Stetige Aktualisierung und Bewertung von alten und neuen Maßnahmen innerhalb der entwickelten Prioritätenliste, um diese als Grundlage der politischen Entscheidungsprozesse aktuell vorzuhalten.

Ressourceneinsatz, einschl. Folgekostenbetrachtung und Personalressourcen

(Was müssen wir einsetzen?)

Personelle Ressourcen zur Pflege der Prioritätenliste

Stellungnahme zur Sach- und Rechtslage

In der aktuellen Prioritätenliste wurden die Zeilen der Maßnahmen, welche komplett neu aufgenommen wurden, bzw. bei denen eine Anpassung der Bewertung vorgenommen wurde, farblich markiert.

In der Spalte Umsetzungsstatus wird nach dem Ampelprinzip eine Unterscheidung nach Maßnahmen, welche sich in der Umsetzung/ Planung befinden (grün), welche in Vorbereitung sind und als nächstes zur Ausführung vorgesehen sind (gelb) und nach Maßnahmen, welche zunächst nicht zur Ausführung kommen (rot) vorgenommen.

Von der Liste entfernt werden sollen eine Maßnahmen an der Sporthalle Oldendorf (Erneuerung Fluchttür) sowie am Bürgerbüro Buer (Sanierung Fassade). Bei beiden Maßnahmen hat sich herausgestellt, dass der Kostenaufwand unter 20.000€ liegt, und somit nicht mehr in den Bereich der Prioritätenliste fallen. Die Arbeiten können im Rahmen des Geschäftes der laufenden Verwaltung zeitnah ausgeführt werden bzw. im Fall des Bürgerbüros Buer erfolgt die Ausführung derzeit.

Als nächstes für die Umsetzung vorgesehen sind die Maßnahmen an der Grönenbergsporthalle. Um die Vorgaben des GuV umzusetzen, ist vordringlich ein umlaufender Prallschutz in der Halle nachzurüsten. Da auch die Errichtung einer Bande vor der Tribüne im selben Kontext steht, ist beabsichtigt auch dieses direkt mit zu erledigen.

Stellungnahme Amt für Finanzen und Liegenschaften

Budgetauswirkungen für den laufenden Haushalt:

Betroffene (s) Produkt(e):	
111-14	Gebäudemanagement
HSP 6.1	Sanierungsstau nach ermittelten Standards identifizieren und stetig nach festgelegten Prioritäten abbauen (Z 6)
HSP 6.3	Die generelle Einsatzfähigkeit der freiwilligen Feuerwehr gewährleisten (Z 2, 3, 6)
HSP 6.4	Die städtischen Liegenschaften werden ressourcenschonend bewirtschaftet (Z 6)
HSP 6.5	Anpassung der Infrastruktur für Freizeit und Sport entsprechend vereinbarter Standards (Z 6)
HSP 7.1	Die Struktur und Ausstattung der Schulen und der Bibliotheken bedarfsgerecht anpassen (Z 7)
HSP 7.2	Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche als Orte der Bildung und Erziehung bedarfsgerecht anpassen (Z 7)
LB 6	Wir sorgen für eine gute Infrastruktur
LB 7	Wir sehen Bildung als zentralen Schwerpunkt
Z 6	Die notwendige Infrastruktur wird stetig und planvoll entsprechend der sich wandelnden Anforderungen an Standards ausgerichtet
Z 7	Sicherung des chancengleichen Zugangs zu einem bedarfsgerechten und vielfältigen Bildungsangebot für ein lebenslanges Lernen
Ordentlicher Ergebnishaushalt:	-
Außerordentlicher Ergebnishaushalt:	-
Finanzhaushalt:	-
Bemerkungen/Auswirkungen Folgejahre:	Die Maßnahmen der Prioritätenliste sind noch nicht vollständig in den Haushaltplanungen und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2023 aufgenommen.